

Qualitätsbericht der DZ BANK AG

Der vorliegende Qualitätsbericht der DZ BANK zur Überwachung der erreichten Ausführungsqualität der Ausführungsplätze und Wertpapierfirmen bezieht sich auf das Kalenderjahr 2022.

Die DZ BANK analysiert und überwacht die Ausführungsqualität aller Ausführungsplätze, an denen sie die Aufträge ihrer Kunden ausführt, und aller Wertpapierfirmen, an die sie Kundenaufträge zur Ausführung weiterleitet.

Die DZ BANK hat einen einheitlichen Qualitätsbericht für alle Finanzinstrumentenklassen erstellt, da die Kriterien zur Erzielung des bestmöglichen Ergebnisses und die Gewichtung der Kriterien einheitlich für alle Finanzinstrumentenklassen angewendet werden und keine wesentlich unterschiedlichen Inhalte in Bezug auf die Zusammenfassung der erreichten Ausführungsqualität auf den Ausführungsplätzen für unterschiedliche Finanzinstrumentenklassen bestehen.

1. Ausführungskriterien

Bei der Ermittlung und Überwachung der Ausführungsplätze und Wertpapierfirmen berücksichtigt die Bank folgende Kriterien zur Erzielung des bestmöglichen Ergebnisses für ihre Kunden:

- den Preis des Finanzinstrumentes
- die mit der Auftragsausführung verbundenen Kosten
- die Geschwindigkeit der Ausführung
- die Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abwicklung des Auftrages
- den Umfang des Auftrages
- die Art des Auftrages
- qualitative Faktoren, wie z.B. Handelszeiten der einzelnen Ausführungsplätze, Überwachung des Handels, Zugang zu Handelsplätzen und Bereitstellung von Handelstechniken

Aufgrund der unterschiedlichen Merkmale der Kundenkategorien differenziert die DZ BANK bei der Gewichtung der genannten Faktoren zwischen Privatkunden und Professionellen Kunden. Die konkrete Gewichtung für die einzelnen Kundenkategorien ist unter dem Punkt 5 beschrieben.

Die von der DZ BANK vorgenommene Gewichtung der einzelnen Kriterien und Berücksichtigung weiterer qualitativer Faktoren findet einheitlich und unabhängig von der Finanzinstrumentenklasse statt.

Die Ausführung der Kundenaufträge oder Weiterleitung dieser an die weisungsgebundenen Wertpapierfirmen gemäß den oben genannten Kriterien erfolgt für Eigenkapitalinstrumente, Schuldverschreibungen (inklusive der Genussscheine), verbriefte Derivate (Optionsscheine, Zertifikate, Aktienanleihen und sonstige verbriefte Derivate), Börsengehandelte Produkte, Investmentfonds sowie Bezugsrechte.

Beauftragt die DZ BANK eine dritte Wertpapierfirma mit der Ausführung von Kundenaufträgen nach den Ausführungsgrundsätzen der ausführenden Wertpapierfirma, überprüft die DZ BANK, ob die Ausführungsgrundsätze des Brokers geeignet sind, gleichbleibend das beste Ausführungsergebnis für die Kunden der DZ BANK zu erzielen.

Führt die DZ BANK Kundenaufträge im Festpreisgeschäft aus, erfüllt sie ihre Verpflichtung zur bestmöglichen Ausführung dadurch, dass der dem Kunden gestellte Preis der aktuellen Marktlage entspricht. Die DZ BANK bietet den Abschluss von Festpreisgeschäften in Schuldtiteln (Schuldverschreibungen und Geldmarktinstrumenten), Verbrieften Derivaten (Optionsscheine, Zertifikate, Aktienanleihen und sonstige verbriefte Derivate), OTC-Derivaten sowie Investmentfonds an. Eine detaillierte Liste der Finanzinstrumente, für die die DZ BANK ihren Kunden Kommissionsgeschäft und/oder Festpreisgeschäft anbietet, ist den Ausführungsgrundsätzen der DZ BANK zu entnehmen.

Liegt eine Kundenweisung zu einem Auftrag oder einem bestimmten Teil eines Auftrages vor, führt die DZ BANK den Auftrag entsprechend der Weisung aus. Die Auswahl und Überwachung der Ausführungsplätze entsprechend den oben genannten Kriterien, an denen die Aufträge gemäß der Kundenweisung ausgeführt wurden, findet dann nicht statt.

2. Verbindungen und Interessenskonflikte

Die DZ BANK wählt die Ausführungsplätze und Wertpapierfirmen entsprechend dem beschriebenen Prozess unter Wahrung der Kundeninteressen aus. Zur Vermeidung der Beeinträchtigung von Kundeninteressen erfolgen der Vergleich und die Bewertung der Ausführungsplätze und Wertpapierfirmen nach einheitlichen, nichtdiskriminierenden Merkmalen gemäß MaComp unter Einhaltung der „Leitsätze der DZ BANK AG zum Umgang mit Interessenkonflikten“. Zur Auswahl der Ausführungsplätze und Wertpapierfirmen werden neben den genannten gewichteten Kriterien Merkmale des Kunden, des Kundenauftrages und des Ausführungsplatzes sowie weitere qualitative Faktoren, wie Zugang zu Handelsplätzen und technischen Anbindungsmöglichkeiten herangezogen. Die DZ BANK ist gesellschaftsrechtlich an den angesteuerten Ausführungsplätzen und Wertpapierfirmen nicht beteiligt. Sie unterhält keine engen Verbindungen zu den Ausführungsplätzen und Wertpapierfirmen.

3. Vereinbarungen zu geleisteten oder erhaltenen Zahlungen

Die DZ BANK hat Vereinbarungen über einen Infrastrukturbeitrag im Zusammenhang mit den Ausführungsplätzen Tradegate und Quotrix sowie für nordamerikanische und australische Börsen getroffen. Die DZ BANK stellt Ihren Kunden über Ihre Verfahren einen Zugang zu den Ausführungsplätzen zur Verfügung. Der Infrastrukturbeitrag wird der DZ BANK für die Unterstützung durch Monitoring, Weiterentwicklung und Wartung der Infrastruktur für das Orderrouting und damit für den technischen Zugang zu den Ausführungsplätzen Tradegate und Quotrix sowie den nordamerikanischen und australischen Börsen gewährt. Die Vereinbarung wirkt sich auf die Kunden der DZ BANK kostenneutral aus.

4. Änderung der bestmöglichen Ausführungsplätze

Die von der DZ BANK im Jahr 2022 genutzten Ausführungsplätze zur Erzielung des bestmöglichen Ergebnisses für ihre Kunden entsprechen denen des Vorjahres. Die Tabelle der Wertpapierfirmen wurde erweitert.

5. Ausführungsgrundsätze für Privatkunden

Die DZ BANK hat für Privatkunden und Professionelle Kunden separate Ausführungsgrundsätze aufgestellt. Die DZ BANK gewichtet die unter Punkt 1 genannten Kriterien zur Erzielung des bestmöglichen Ergebnisses nach Maßgabe der dem Kunden vorab mitgeteilten Kundeneinstufung gem. WpHG (Privatkunde oder Professioneller Kunde). Nachfolgend sind die Gewichtungen der Kriterien für Privat- und professionelle Kunden aufgeführt.

Privatkunden

Bei der Ausführung der Aufträge von Privatkunden berücksichtigt die DZ BANK vorrangig das Gesamtergebnis, das sich aus dem Preis für das Finanzinstrument und sämtlichen mit der Auftragsausführung verbundenen Kosten ergibt.

Da für die Professionellen Kunden neben dem Preis und den Kosten auch die Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abwicklung eine wichtige Rolle spielen, werden für die Kunden die Ausführungsplätze mit der höchsten Liquidität als bestmögliche ausgewählt. Kriterium	Gewichtung*
Preis	50%
Kosten	15%
Geschwindigkeit der Ausführung	15%
Wahrscheinlichkeit der Ausführung	10%
Wahrscheinlichkeit der Abwicklung	10%

6. Zusätzliche Kriterien bei der Ausführung von Aufträgen von Privatkunden

Die DZ BANK berücksichtigt bei der Ausführung oder Weiterleitung eines Auftrags von Privatkunden vorrangig das Gesamtentgelt. Das Gesamtentgelt beinhaltet grundsätzlich den Preis für das Finanzinstrument sowie sämtliche mit der Auftragsausführung verbundenen Kosten.

Sollten Schnelligkeit, Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abwicklung, Umfang und Art des Auftrages, Marktwirkungen sowie etwaige sonstige implizite Transaktionskosten dazu beitragen, in Bezug auf das Gesamtentgelt das bestmögliche Ergebnis für den Kunden zu erzielen, so wird die Bank diese neben den mit der Auftragsausführung verbundenen Kosten und dem Preis des Finanzinstrumentes ebenfalls berücksichtigen.

7. Daten und Tools zur Bewertung der Ausführungsqualität der Ausführungsplätze

Die Bewertung der Kriterien für die bestmögliche Ausführung für die Festlegung und Überprüfung der Ausführungsqualität der Ausführungsplätze erfolgt anhand diverser interner und externer Datenquellen (Markt- und Stammdaten) unter Nutzung von verschiedenen IT-Systemen und Tools. Die Analyse erfolgt nach den von den Ausführungsplätzen veröffentlichten Informationen/Preisfeststellungen und unterscheidet sich in Abhängigkeit von der Geschäftsart und dem jeweilig relevanten Finanzinstrument.

Für die Bewertung werden zusätzlich Stichproben von ausgeführten Orders herangezogen. Anhand der Orderdaten werden die jeweils letzten Quotierungen der relevanten Ausführungsplätze vor dem Zeitpunkt der Ordererfassung ermittelt. Aus den Quotierungen wird dann der zu erzielende Kurswert errechnet und mit den Gebühren des jeweiligen Handelsplatzes zum ausmachenden Betrag aufsummiert. Danach erfolgt ein Vergleich der Beträge, auf deren Basis die optimale Ausführung für den Kunden bestimmt wird. Während bei Privatkunden der Preis und die Kosten maßgeblich sind, werden für Professionelle Kunden zusätzliche Kriterien wie Liquidität und Wahrscheinlichkeit der Abwicklung zur Bewertung verwendet.